Sehr geehrter Kunde,

das Jahr 2022 ist für uns alle mit neuartigen Herausforderungen verbunden – nicht nur die Nachwirkungen der (noch nicht ganz beendeten) Corona-Pandemie sind noch deutlich zu spüren, sondern auch die Inflation, die sich abzeichnende Energiekrise aufgrund des Konflikts in der Ukraine und der Fachkräftemangel engen viele Handlungsspielräume stark ein. Wir stehen immer als verlässlicher Partner an Ihrer Seite und möchten dies auch für Sie weiterhin nachhaltig sicherstellen.

Als Ihr Dienstleister und Partner haben wir uns dazu entschieden, in diesem Jahr die Wartungsgebühren für alle Softwarewartungsverträge zum 01.01.2023 um 5% zu erhöhen.

Einen großen Teil der steigenden Kosten, die mit den Investitionen in zusätzliches Personal und in die Weiterentwicklung von Starke-DMS® verbunden sind, werden von Starke+Reichert übernommen. Jedoch möchten wir die Qualität der Produkte und Serviceleistungen langfristig weiter optimieren und ausbauen. Daher muss regelmäßig in nahezu alle Unternehmensbereiche, insbesondere natürlich in die Softwareentwicklung und die Serviceline investiert werden.

Hier ein kleiner Auszug der neuen Features, die mit der Version 2022.2 bereitgestellt werden:

**Die DocuSign Integration**

Mit der Integration kann für jeden Starke-DMS® Benutzer DocuSign freigegeben und konfiguriert werden. Ein erfolgreich signiertes Dokument bekommt eine neue Version und die Unterschrift ist in dieser enthalten. Des Weiteren können Dokumente können mit dem Indexagenten automatisch versendet werden.

**MS365 Auth**

Zusätzlich zu den bereits bestehenden Anmeldeverfahren ‘DMS’ (Username und Passwort wie im DMS hinterlegt) und ‘Windows’ (mit den Windows Anmeldedaten), ist es nun möglich, sich mit den Anmeldedaten von MS365 (über das AAD = Azure Active Directory) auch im DMS anzumelden.

**Duplikatsprüfungen**

Eine Duplikatsprüfung auf Dateisystem-Ebene soll verhindern, dass ungewünschte Kopien eines Dokumentes archiviert werden können. Die Prüfung basiert auf dem MD5-Hash der Datei, welcher eine Datei eindeutig identifiziert.

**Workflowübernahme bei Benutzerdeaktivierung (DMS-743)**

Aktive Workflows eines Benutzers lassen sich mit dem Kontext-Menü des Benutzers (im Bereich Benutzer / Benutzerliste) “ersetzen durch anderen Benutzer Workflow“ auf einen anderen Benutzer übertragen. Dies ist sinnvoll, wenn ein Benutzer deaktiviert werden soll.

Insgesamt sind wir von XXX als Ihr Partner davon überzeugt, Ihnen auch weiterhin eine sehr marktkonforme Lösung anbieten zu können.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis, freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und bedanken uns sehr herzlich für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen eine gute, friedliche Zeit.

Herzliche Grüße